Wir danken!

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Das Schweizerische Rote Kreuz**

Band (Jahr): **60 (1950-1951)**

Heft 4

PDF erstellt am: **04.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Wir danken!

Dank der Opferwilligkeit der Schweizer Bevölkerung, die auf unsere Aufrufe der letzten zwei Monate in grosszügiger Weise geantwortet hat, vermochten wir einer namhaften Zahl von Flüchtlingskindern Hilfe zu bieten.

2500 neue Paten und Patinnen haben sich zu einem monatlichen Betrag von Fr. 10.— bereit erklärt. Dank dieser liebenswürdigen Bereitschaft werden Flüchtlingskinder nicht nur ein hochwillkommenes Textilpaket erhalten, sondern Briefe werden zudem von der Flüchtlingswohnung ins Schweizerhaus und von diesem zurück in die Flüchtlingswohnung fliegen; warme Anteilnahme wird Geber und Beschenkte über die Grenzen verbinden.

Ferner haben in den letzten zwei Monaten durch unsere Vermittlung rund 2250 Flüchtlingskinder für einen dreimonatigen Erholungsaufenthalt liebevolle Aufnahme in Schweizer Familien gefunden. Im März werden weitere 400 Kinder folgen. Diese Hilfe ist gerade im Winter für diese äusserlich verarmten, in engen Räumen zusammengepferchten Familien ganz besonders wertvoll.

Unsere Kleider- und Wäschesammlung, die auch zum grössten Teil für Flüchtlinge bestimmt ist, hat bis 20. Januar 46 Tonnen Sammelgut ergeben.

Für die wertvolle Hilfe danken wir dem Schweizervolk herzlich.

Schweizerisches Rotes Kreuz.

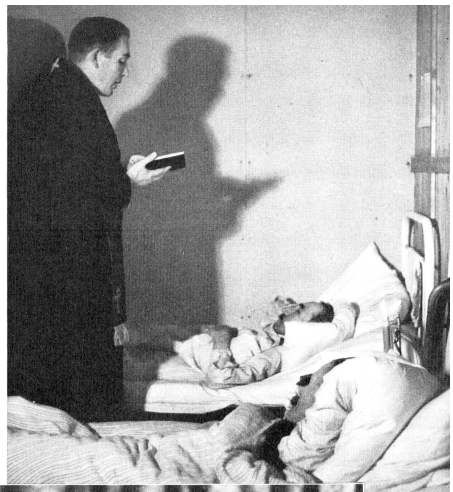

Bild oben links:
«Peter, Peter! Ein grosses Paket vom Schweizerischen Roten Kreuz! Komm schnell herauf! Einer ist da und will deine Unterschrift!»

Bild unten links:
Welch schöne, brauchbare Kleider hat das Flüchtlingskind Peter durch das Rote Kreuz von seinem Schweizer Paten erhalten! Hosen, Trainerhosen, ganze Unterwäsche, Wolle zum Stricken eines Pullovers und ein Paar starke Winterschuhe. Nun muss Peter mit seiner Unterschrift bestätigen, dass er das Paket erhalten hat. Ein Mitarbeiter des Deutschen Roten Kreuzes, der ihm die Freude eigenhändig ins Haus gebracht hat, überwacht Peters Namenszug.

Bild oben rechts:
Ein Heimatvertriebener liegt im Krankenzimmer eines Flüchtlingslagers im Sterben. Ein Priester spricht die Sterbegebete. Das Sterben wird dem Flüchtling leicht. Ist er nicht schon einmal gestorben, damals, als man ihn von Hof und Heimat trieb?

Bild unten rechts:
Dieses kleine Flüchtlingsmädchen mit dem schmerzlichen Mund und dem blassen Gesicht hat sein Brüderchen für drei Monate verlassen, denn es durfte in die Schweiz reisen. Irgendwo in unserem Lande spielt es jetzt mit Schweizer Kameraden oder erzählt der Pflegemutter vom Flüchtlingsheim, vom Brüderchen, von den Freuden und den vielen Sorgen.

Photos H. Tschirren, Bern